

## **Bürger, Gottfried August: An Agathe (1778)**

1 Mit dem nasgeweinten Schleier  
2 Wisch' ich meine Zären ab;  
3 Und mein Auge schauet freier,  
4 Durch das Leben, bis aus Grab.

5 Geist erhabner Prophezeiung,  
6 Gottes Geist erleuchtet mich!  
7 Lebensodem zur Erneuerung  
8 Weht gewis auch über mich.

9 Jedes Drangsal dieses Lebens,  
10 So dein weiches Herz gedrückt,  
11 Zeuget, daß du nicht vergebens  
12 Oft nach Trost hinaus geblickt.

13 Nein! Nicht schwelgenden Gewürmen  
14 Ewig überlasner Raub,  
15 Noch ein Spiel den Erdenstürmen  
16 Bleibet guter Herzen Staub.

(Textopus: An Agathe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19864>)